

Schichtwechsel beim Zoll: Menschen mit Behinderung erleben neue Perspektiven!

Am bundesweiten Aktionstag „Schichtwechsel“ tauschen Menschen mit und ohne Behinderung in 18 Hauptzollämtern ihre Arbeitsplätze zur Förderung der Inklusion.

Heute fand der deutschlandweite Aktionstag „Schichtwechsel“ statt, bei dem Menschen mit und ohne Behinderung ihren Arbeitsplatz tauschten, um die jeweils andere Arbeitswelt kennenzulernen. In diesem Jahr beteiligten sich erstmals 18 Hauptzollämter von Kiel bis Lörrach an diesem wichtigen Projekt, das der Inklusion gewidmet ist. Präsidentin Hercher betont den hohen Stellenwert von Inklusion im Zoll und gibt an, dass die Beschäftigungsquote von Menschen mit Behinderung in der Zollverwaltung bei etwa 8 Prozent liegt – damit über der gesetzlichen Vorgabe.

Im Rahmen des Aktionstags werden in den kommenden Wochen Mitarbeiter aus Werkstätten die Kolleginnen und Kollegen der Hauptzollämter besuchen und für einen Tag deren Aufgaben übernehmen. Dieser Perspektivwechsel fördert das gegenseitige Verständnis und räumt Vorurteile aus. Der Zoll sucht weiterhin motivierte Bewerber für eine Karriere im gehobenen und mittleren Dienst, auch für Menschen mit Handicap. Weitere Informationen zur Bewerbung gibt es unter www.zoll-karriere.de.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de